KINDER ZEITUNG

KAPFENBERG

DIE SPANNENDSTEN KAPFENBERG NEWS
VOM KINDERGEMEINDERAT FÜR KINDER

© Vincent Zhan

FAKTEN, INTERVIEWS, BERICHTE, FOTOS, WITZE...

INTERVIEW MIT VIZE-BÜRGER-MEISTERIN

UNSERE BUNTE FABRIK

ZU BESUCH BEI DER FIRMA PANKL

Aus der Stadtbibliothek Kapfenberg

Bericht von Romy Stöhr

Die 1959 von Karl Lasetzky auf Initiative des damaligen Kulturreferenten Dr. Alfred Mikesch gegründete Stadtbibliothek befand sich ursprünglich im Neuen Volksheim und verfügte über 4.500 Bände, die von der Werksbibliothek der Firma Böhler gespendet worden waren.
1989 übersiedelte sie in das neu eröffnete KUltur-Zentrum (der alte Teil des Gebäudes geht bis ins 13. Jahrhundert zurück).
Im Jahr 1730 ist das Haus eine öffentliche Bibliothek geworden, aber das Gebäude gibt es schon viel länger. Der neue Teil der Bücherei wurde vom Architekten DI Hans Wallner geplant und wurde 1989 von der Stadtgemeinde Kapfenberg erbaut.

2018 wurde die Bibliothek im Inneren neugestaltet. Kannst du dir vorstellen, dass es in der Bibliothek ca. 15.500 Bücher, 500 Zeitschriften, 280 Spiele, 1.500 DVDs, 1.300 Hörbücher und ca. 180 Tonie-Figuren gibt? Das sind insgesamt mehr als 19.000 verschiedene Medien!

Wir alle kennen das, wenn man wohin muss und seinen Ausweis braucht, ihn aber nirgendswo findet.

Was macht man aber, wenn man seinen Bibliotheksausweis verliert? Man muss einfach zur Bibliothek gehen, es bekanntgeben und für € 2,00 einen neuen holen. Normalerweise braucht man einen Ausweis um ein Buch auszuleihen, aber wenn man ihn einmal vergessen hat, gibt es eine Ausnahme. Wenn man ein Buch zu spät zurückbringt, muss man pro Woche € 0,60 Versäumnisgebühr für Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Tonie-Figuren bezahlen. Für Spiele und DVDs € 1,50 pro Woche. Man kann in der Stadtbibliothek nicht genau sagen, welches das älteste Buch ist, weil jeden Tag 50-100 neue Bücher reinkommen, aber eines der älteren Bücher ist um 1949 gedruckt worden. Die vielen Spiele und DVDs kann man unter 14 nur in Begleitung eines Erwachsenen ausleihen. Mich hat es schon immer interessiert, wie man die vielen Bücher überhaupt einsortiert. Da gibt es ein System; man unterteilt in Krimi, Fußball, Tiergeschichten, Sachbücher….oder auch nach Alter oder nach Autorenalphabet von A-Z. Es gibt eine Abteilung, wo nur Kinderbücher sind, man kommt dort nur mit einer Wendeltreppe hinauf.

Amina erklärt Anime

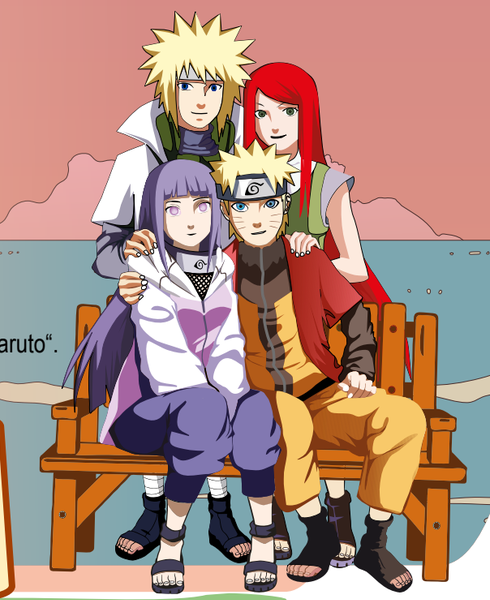
Was ist Manga?
Amina: Manga ist wie ein Buch, aber kein normales. Eher wie ein Comic, aber man liest von hinten nach vorne.

Was ist dein Lieblingsmanga?
Amina: „Hunter x Hunter“. Die Serie hat drei Staffeln und 148 Episoden.

Welche Herkunft hat Anime?
Amina: Anime kommt aus Japan.

Warum schaue ich Anime?
Amina: Ich fand Animes sehr interessant.
Ich kann euch „Naruto“ empfehlen, die Serie ist sehr cool.
Also wenn ihr Anime schauen möchtet? „Pokemon“ und „Sailormoon“ sind nicht schlecht, aber die Besten sind „Haikyuu“, „Hunter x Hunter“ und „Naruto“.
Viele Jugendliche und auch Erwachsene schauen Anime.
Wenn ihr mehr über Anime wissen wollt, schreibt mich unter dieser Email-Adresse an:
aminataschajewa12345@gmail.com

Bericht von Amina Taschajewa



Infobox:
Fun Fact: „Heidi“ und „Biene Maja“ sind auch Animes, aber schon etwas ältere.

Kräuterkunde

mit Gabriel Sebauer

Thymian. Ein Kraut, das in Österreich und Spanien heimisch ist. Er wirkt entzündungshemmend, entkrampfend auf die Bronchien und hilft gut gegen Bakterien, Viren und Pilze. Er ist auch ein Gewürz.

Lavendel. Seine beruhigende Wirkung hilft gegen Stress, bessert Schlafstörungen und auch den Umgang mit Ängsten. Man kann ihn auch essen.

Ringelblume. Die Ringelblume ist eine Heilpflanze, die äußere Verletzungen an der Haut und an der Schleimhaut heilt, indem sie die Wundheilung fördert und Entzündungen hemmt. Man kann sie auch zu einer Salbe verarbeiten.

„Der Sport ist so wichtig!"
Obmann des KSV, Peter Putzgruber

Sport für alle

Bericht von Jakob Pimeshofer & Niklas Froihofer

Im Gespräch mit Obmann des KSV, Peter Putzgruber

Mit wenigen Mitgliedern entwickelte sich der KSV bis heute zur mittlerweile zweitgrößten Sportvereinigung Österreichs.

Wer sich für Sport interessiert, wird nicht um den KSV (Kapfenberger Sportvereinigung) herumkommen. Mit den Sportarten Schifahren und Fußball entstand 1947 durch den sportbegeisterten Gründer Hans Walch der KSV. Als mittlerweile zweitgrößte Sportvereinigung Österreichs, mit etwa 5000 Mitgliedern und über 14 Olympia-Teilnehmern, ist der KSV sehr erfolgreich. Die wohl bekanntesten Athleten sind: Stefan und Lizz Görgl und Michael Gregoritsch. Die 42 Vereine werden von der Stadt Kapfenberg finanziert (Trainingseinrichtungen wie z.B. Stadion, Eishalle etc. werden dem KSV kostenlos zur Verfügung gestellt) und vor allem von den vielen ehrenamtlichen Trainern und Funktionären betrieben.

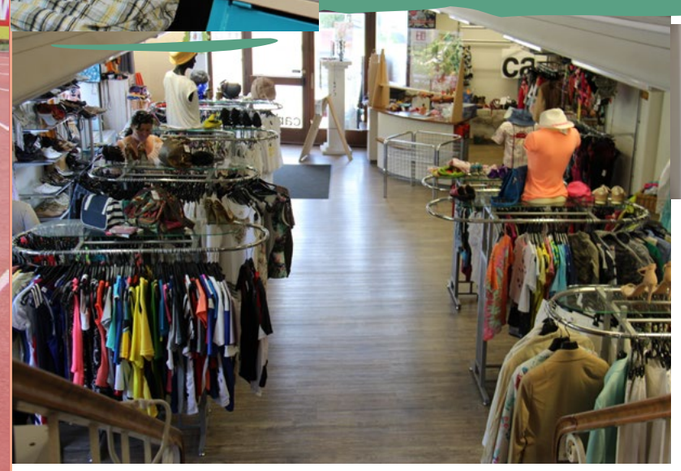
„Auch Integration kann über Sport gut funktionieren"

Für die Kinder werden vor allem die Sportarten Fußball, Basketball, Schwimmen, Schifahren, Leichtathletik, Tennis und sogar Schach angeboten. Die Jugend wird mit 82 Trainern im KSV Nachwuchsmodell, das 1997 gegründet wurde, betreut. Der Obmann des KSV, Peter Putzgruber, meinte: „Der Sport ist so wichtig, weil er gesund ist und man viel lernt. Jeder ist willkommen, keiner wird abgewiesen."

Aus zweiter Hand

Wir alle kennen die Caritas, oder? Unsere Kinderreporterin Emma war zu Besuch bei Clemens Perteneder und hat ein Interview über das Thema „Kleidung" für uns gemacht.

Bericht von Emma Müller



Emma: Hallo Clemens! Ich freue mich, dass ich mit dir dieses Interview machen darf!

Clemens: Die Freude ist ganz meinerseits!

Emma: Also, fangen wir gleich mit der ersten Frage an! Was hat dich ermutigt, der Caritas beizutreten?

Clemens: Eigentlich war es mein damaliger Chef und zum anderen war es so: Ich hatte meine pädagogische Ausbildung fertig, und mich hat es irgendwie interessiert, anderen Menschen zu helfen. Und so bin ich dann der Caritas beigetreten.

Emma: Klingt ganz schön toll!

Clemens: War es auch!

Emma: Es war ja auch der Lockdown, und habt ihr dann viel Kleidung gesammelt? Ich kann mir nämlich vorstellen, dass es viel Kleidung war, da ihr nicht öffnen durftet.

Clemens: Ja, nach dem Lockdown hatten wir dann wirklich viel zu verkaufen! Es waren viele Stapel mit Kleidung. Wir mussten auch ein paar Stapel in andere Länder schicken! Aber sie waren so schnell weg, wie sie gekommen sind!

Emma: Wow, ich kann mir denken, dass es nicht lange gedauert hat, bis sie weg war. Da du gerade gesagt hast, dass ihr einige Klamotten in andere Ländern schickt, wie kommen die Sachen in die anderen Länder?

Clemens: Ganz einfach: Zuerst fahren sie mit dem Zug zum nächsten Hafen, danach werden sie auf das Schiff gebracht und dann dauert es 1-2 Tage und schon sind sie in den anderen Ländern!

Emma: Woah! Ich dachte immer, dass wäre viel schwerer! Dabei ist es ganz einfach!

Clemens: Ja, viele denken das, glaube ich auch!

Emma: Würdest du einmal gerne zu den Menschen in die anderen Ländern fahren?

Clemens: Ob du's glaubst oder nicht, ich war schon mal dort!

Emma: Wirklich? Kannst du mehr davon erzählen?

Clemens: Sicher! Ich war in Nigeria. Es läuft da fast so ab wie hier. Sie haben ihre eigenen Märkte und verkaufen auch Kleidung und solche Sachen. Und das lustige ist, dort gibt es keine Preise!

Emma: Wirklich? Aber, wie funktioniert das dann mit dem Verkaufen?

Clemens: Die Menschen gehen hin, schauen sich einige Sachen an und wenn sie es haben wollen, machen sie mit dem Verkäufer einen Preis aus.

Emma: Das klingt lustig, ich hätte dort sehr gelacht!

Clemens: Es war auch lustig!

Emma: Kann ich mir vorstellen! Und nun kommen wir zur letzten Frage: Magst du deine Arbeit?

Clemens: Natürlich! Ich arbeite schon seit 2005 hier und hab mich noch nie beschwert! Es macht mir sehr viel Spaß und meine Kollegen sind auch sehr freundlich! Man kann sagen, es ist wunderschön!

Emma: So Clemens, das wars eigentlich auch! Danke fürs Interview und noch einen schönen Tag!

Clemens: Gern geschehen,
dir auch noch einen schönen Tag!

Infobox:
Für alle, die nicht wissen was die Caritas ist:
Caritas kommt aus dem Lateinischen und bedeutet: Nächstenliebe. Die Caritas hilft anderen Menschen, die in Not sind. Zum Beispiel, wenn man zu wenig Kleidung hat und arm ist, gibt es bei der **Caritas** einen eigenen Laden **„CarLa"**, der Kleidung ganz billig verkauft!
Du kannst sie gerne besuchen:
Grazer Straße 14, 8605 Kapfenberg

WIR KÖNNEN ES NICHT ALLEINE SCHAFFEN!

Bericht von Raphael Oswald

Bürgermeister Fritz Kratzer hat Anja Benesch gefragt, ob sie Referentin für Nachhaltigkeit und Klimaschutz und Lebensqualität sein möchte.

„Diese Kombination hat mir sofort gefallen“, erklärte die beinahe frisch gebackene Nachhaltigkeits-referentin“. Sie ist davon überzeugt, dass Umweltschutz nie auf Kosten von Lebensqualität gehen soll.

Als guten Ansatz, dass auch wir Kinder in einer gesunden Welt leben können, sieht sie das Teilen, wie zum Beispiel beim Carsharing, wo man das Auto stundenweise mieten kann. Auch in Kapfenberg wünscht sie sich noch mehr Autos zum Teilen. Wie zum Beispiel bei der Kleidung, die man von anderen nachtragen kann. Anja meint, dass die Stadtgemeinde zwei E-Autos und einen größeren Transportwagen anbieten will. Es soll wohl in Redfeld und in Walfersam einen Standort geben, bei dem das E-Auto zurückgebracht und gleich wieder aufgeladen werden kann. Die Stadtwerke Kapfenberg ist sehr erfolgreich bei PV-Anlagen. PV-Anlagen sind Solaranlagen, die Strom mit der Kraft der Sonne erzeugen. Meine Frage an Anja war, was sie an welchen Tagen macht. Anja hat mir mitgeteilt, dass sie sich nur nebenberuflich als Gemeinderätin einsetzt. Nebenberuflich bedeutet in etwa so viel wie ein Hobby haben.

Anja ist für das Nutzen, aber nicht unbedingt für das Besitzen. Anja ist sehr wichtig, dass es zum Ausdruck gebracht wird, dass alle zusammen helfen müssen, um etwas zu verändern. Es ist wichtig, dass Groß und Klein gemeinsam die Lösungen suchen und finden.

Infobox:

Anja Benesch ist Gemeinderätin für Nachhaltigkeit seit Sommer 2020. Es gibt in der Stadtgemeinde Kapfenberg 31 Gemeinderäte und den Bürgermeister.

„Man soll immer zuerst überlegen was kann ich tun und nicht darauf warten bis es die anderen tun“.

„Ich möchte euch zwei tolle Gipfel von Kapfenberg-Parschlug vorstellen!“

Gipfelstürmer

Bericht von Verena Hochrainer

Foto Hans Lackner

Die Zöbererhöhe
liegt auf 1485 m über der Bayerl-Alm.
Bis zum Ausgangspunkt ist es eine Länge von 9,5 km mit einer Gehzeit von ca. 4 Stunden.

Das Hubertuskreuz
liegt auf 1037 m.
Bis zum Ausgangspunkt ist es eine Länge von 7,5 km mit einer Gehzeit von ca. 2 ½ Stunden.

Zöbererhöhe 1485m

Die **Zöbererhöhe** ist etwas anspruchsvoll.
Wir starten vom ehemaligen Gemeindeamt Parschlug. Der Weg führt durch den Bio-Bauernhof Görgl, ein Stück der Forststraße entlang bis zum markierten Steig. Nun geht es durch den Wald Richtung Zöbererhöhe, immer wieder kann man die schöne Aussicht genießen.
Nach ca. 1 ¼ Stunde kommt man wieder zu einer Forststraße mit einem gelben Wegweiser, rechts der Forststraße entlang kommt man direkt zur Bayerl-Alm, links geht es für Starke weiter auf die Zöbererhöhe. Nun ist der Weg nicht mehr so steil, wenn man Glück hat, kann man die Rufe des Auerhahns hören oder sogar einen sehen.

Am Gipfel der Zöbererhöhe findet man einen Steinmann vor. Nachdem man eine herrliche Aussicht zum Hochschwab genossen hat, geht es ein Stück den gleichen Weg zurück, bis zu einer auf der linken Seite markierten Abzweigung zur Bayerl-Alm.
Der Weg führt ein Stück durch den Wald, dort ist der Weg nicht markiert, jedoch ist der Steig gut zu erkennen. Nach gut 20 Minuten kommt man schon zum Weidegitter der Bayerl-Alm.
Auf der Bayerl-Alm, die auf ca.1200 m liegt, wird man mit einem fabelhaften Ausblick belohnt. Am Wochenende, wenn die Familie Görgl oben ist, kann man sich bei einer guten Jause und einem Kracherl für den letzten Abstieg stärken. Wenn ihr dann zwischen den Kühen einen Ziegenbock seht, wundert euch nicht, das ist Hermann. Hermann war letztes Jahr plötzlich bei den Kühen auf der Alm und wollte auch nicht mehr weg. Nun darf Hermann jedes Jahr mit auf die Alm.

Ich wünsche euch schöne Wanderungen, vielleicht sehen wir uns mal irgendwo in der Bergen!!!!!!

Hubertuskreuz 1037m

Das **Hubertuskreuz** ist ein leichterer Berg mit einem Gipfelkreuz. Wir starten wieder auf dem Parkplatz der ehemaligen Gemeinde Parschlug und gehen Richtung Gasthaus Wurmerl, nun geht es den Wegweiser entlang, aber Vorsicht, die Steige sind teilweise nicht markiert. Wenn man jedoch genau schaut, entdeckt man sie, falls man sie jedoch nicht findet, ist es auch kein Problem und man geht einfach der Straße entlang bis zur Hohen Pötschen. Hier geht es über die große Wiese (ihr wisst bestimmt, dass man nicht quer über eine Wiese läuft, immerhin ist das der Salatteller der Tiere) bis zur nächsten Straße, dann folgt man dem markierten Weg weiter zum Hubertuskreuz. Versteckt hinter den hohen Bäumen steht das Gipfelkreuz plötzlich vor euch, und ihr könnt einen wunderschönen Ausblick ins Mürztal genießen. Zurück nehmt ihr dann den gleichen Weg oder ihr spaziert der Forststraße entlang bis ihr wieder beim Gasthaus Wurmerl seid, wo ihr euch nach der Wanderung stärken könnt.

Interview mit unserer Vize-Bürgermeisterin

von Nico Haidenhofer & David Müller

Wie wird man Bürgermeister oder Vize-Bürgermeisterin?

Alle 5 Jahre gibt es Gemeinderatswahlen, wo jede Partei von den Bürgern gewählt werden kann und die Partei, die am meisten Stimmen hat, gewinnt. In der Partei gibt es dann eine Abstimmung, wer der Bürgermeister wird und wer Vize-Bürgermeister wird.

Was macht man in diesem Job?

Man hat sehr viele Aufgaben, vieles was unsere Stadt betrifft, geschieht in der Stadtgemeinde, das heißt als Bürgermeister oder Vize-Bürgermeister ist man für alle Bürger zuständig. Zum Beispiel für Kindergärten, Kinderkrippe, Dienstleistungszentrum, alles was die Öffentlichkeit betrifft, also man hat sehr viel um die Ohren.

Wollten Sie schon immer diesen Posten haben?

Ich war eine Quereinsteigerin. Der vorherige Bürgermeister hat mich gefragt, ob ich nicht auch was in dem Bereich der Gemeinde machen will. Ich habe das sehr spannend gefunden und weil mir das so Spaß gemacht hat, hat sich das so entwickelt.

Wie wichtig sind Bürgermeister und könnte eine Stadt ohne auskommen?

Die Stadtverwaltung wird in zwei große Bereiche eingeteilt. Einerseits gibt es die Verwaltung, wo der Stadtamtsdirektor der Vorgesetzte ist und andererseits gibt es die politische Ebene, in der unser Bürgermeister den Vorsitz hat. Von dieser politischen Ebene kommen oft Ideen und Vorschläge für Projekte!

Wie schwer ist der Beruf?

Der Bürgermeister macht das hauptberuflich, der hat von morgens bis abends nur das als Arbeit. Als Vize-Bürgermeisterin macht man es nicht hauptberuflich.

Wie lange dauert es bis man Bürgermeister wird oder was muss man machen?

Jeder, der im Gemeinderat ist, kann ein Bürgermeister werden.

Wieso kann das jeder werden ?

Jede Partei stellt einen Kandidaten für den Posten und dann wird untereinander entschieden, wer es wird.

Was arbeiten Sie, also was ist ihr Nebenberuf?

Ich hab Bildungs- und Erziehungswissenschaften studiert und bin seit 10 Jahren im Projekt Kindercoaching, wo wir Jugendliche im letzten Schuljahr bei der Jobsuche unterstützen.

Straßenhunde

Bericht von Lena & Maja Kammerhofer

Der Tierschutzverein wurde 2009 von Sandra und Markus Stibi gegründet. Angefangen hat alles mit diversen Spendentransporten ins Ausland.
Ende 2009 wurden Pächter für einen Bauernhof mit viel Grund in St. Lorenzen im Mürztal gesucht. Das Ziel war es, wenigen Tieren ein Sprungbrett in ein besseres Leben zu ermöglichen. Mit einigen Tierfreunden wurde kräftig renoviert und 2010 zogen die ersten Hunde ein. Vor allem Hunde, die es schwer hatten wo unterzukommen. Bis heute konnte schon weit über 500 Hunden ein Sprungbrett in ein besseres Leben ermöglicht werden.
Schnell fanden sich auch weitere Kolleginnen, die tatkräftig helfen wollten.
Das Ziel des Vereines ist es Tiere aufzunehmen, denen es nicht so gut geht. Vor allem weil sie verletzt, älter oder ängstlich sind. Diese Tiere sollen resozialisiert und weitervermittelt werden.
Viele Tiere, die im Stibi's Hundeparadies ein zu Hause gefunden haben, waren jene, denen dringend geholfen werden musste.
Ende 2017 musste dann eine neue Unterkunft gesucht werden. 2018 wurde in Wartberg ein altes Gasthaus mit Fremdenzimmern gefunden. Von nun an wurde neben der Versorgung der Tiere der Gasthof als Tierschutzhaus renoviert. Alle Zimmer mussten verfliest und hergerichtet werden.
Im September 2019 war dann der große Tag, wo alle Tiere in ihr neues Paradies gezogen sind.

Stibi's HUNDE PARADIES

KONTAKT STIBI
Tel: 0664/505207

Viele ehrenamtliche Helfer sind notwendig, um die Dinge des täglichen Lebens zu bewältigen.
Dazu zählen neben Gassi gehen auch Hunde versorgen, Reinigungsarbeiten und vieles mehr.
Aktuell leben 15 Hunde im Stibi's Hundeparadies. Wenn jemand helfen möchte, gibt es ganz viele Möglichkeiten.
Von Hundepatenschaft bis hin, dass man zu Hause Plastikstöpsel sammelt und diese spendet, kann man sehr viel, ganz leicht machen.

Plastikfreies Kapfenberg

von Katharina Benesch

Wir alle wissen es ja: wir verwenden zu viel Plastik!!! Und dagegen muss etwas unternommen werden, nur was?

Der Kindergemeinderat gibt Tipps für plastikfreie Alternativen. Wir alle kennen es ja: Man stemmt sich aus dem Bett, taumelt zur Dusche, schnappt sich das Shampoo und denkt sich sofort: aah das duftet! Doch eigentlich steckt da noch viel mehr dahinter. Es ist schon mal in Plastik verpackt und die meisten Shampoos enthalten Mikroplastik Wurde bei dem Transport auch viel Verpackungsmaterial verwendet?
Also warum nicht selber machen?

REZEPT FÜR EIN MIKROPLASTIKFREIES SHAMPOO!

Das brauchst du:
3 EL Roggenmehl, 4 EL Wasser & ein paar Tropfen von einem ätherischem Öl deiner Wahl

UND SO WIRDS GEMACHT:

Mische in der Früh alle Zutaten in einem Schraubglas, schraube es zu und schüttel es gut. Nun stell es in den Kühlschrank und warte bis zum Abend. Jetzt brauchst du nur mehr deine Haare ganz normal mit dem Shampoo zu waschen. Im Kühlschrank ist das Shampoo bis zu zwei Tage haltbar.

Was ist die Bunte Fabrik?

Die Bunte Fabrik ist ein Jugend- und Kommunikationszentrum in Kapfenberg und ist von Dienstag bis Samstag nachmittags geöffnet. Die genauen Öffnungszeiten und weitere Infos findest du vor Ort und auf www.buntefabrik.at, auf Facebook und Instagram. Wenn du über Neuigkeiten direkt informiert werden willst, kannst du uns per WhatsApp schreiben „Ich … (dein Name) will dabei sein“ und wir fügen dich zu unserer WhatsApp-Broadcast-Liste hinzu (siehe Abbildung). Gemeinsam mit den Betreuer*innen (Benjamin, Florian, Marie-Christine und Marcel) kannst du deinen Nachmittag in der Bunten Fabrik gestalten. Ein offenes Ohr, gemütliche Stimmung und viel Spaß warten auf dich.

Was kann man in der Bunten Fabrik machen?

An den Tagen, an denen kein spezielles Programm geplant ist, findet der sogenannte „offene Betrieb“ statt. Der offene Betrieb wird gemeinsam gestaltet und es können Playstation, Billard, Tischtennis, die Nintendo Switch und ein PC-Raum eigenständig genutzt werden. Außerdem gibt es eine eigene kleine Bibliothek und viele Gesellschafts- und Outdoorspiele, denn auch der Garten steht jederzeit zur Verfügung.

Was ist nun dieses spezielle Programm, von dem die Rede war?

Die Bunte Fabrik bietet neben dem offenen Betrieb ebenfalls externe Angebote. Wie zum Beispiel den Active Day und den Active Day Kids, an denen wir gemeinsam Ausflüge in einen Freizeitpark, einen Trampolinpark oder auch einfach in die Natur machen. In Kooperation mit der Stadtgemeinde Kapfenberg sind wir jeden Sommer Teil des KIJUSO (Kinder- und Jugendsommer).

BUNTER GEHT`S NICHT

Kunstecke
SOMMER & HERBST
von Melissa Leister

DAS TIER HEIM KAPFENBERG

Bericht von Zoey Glück und Lukas Grill

Interview mit Elke Jentsch und Natascha Swoboda

Es ist sehr ruhig im Tierheim Kapfenberg, denn die Hunde sind gerade in Graz. Seit 40 Jahren gibt es das Tierheim Kapfenberg schon und jetzt ist es Zeit für einen Umbau. Im Herbst 2021 soll das Projekt starten und spätestens im Frühjahr 2022 enden. Es gibt drei Standorte des aktiven Tierschutzverbandes Austria: Arche Noah in Graz, Tierheim Kapfenberg und Adamhof Leibnitz. Seit kurzem ist es auch möglich eine Lehre bei den drei Tierheimen zu beginnen. Die Berufsschule ist in Wien. In Kapfenberg sind drei Tierarten untergebracht: Kleintiere, Hunde und Katzen. Im Tierheim werden die Tiere versorgt und es wird versucht ein neues Zuhause für sie zu finden. Bis auf sehr wenige Ausnahmen hat dies bisher gut funktioniert. Die Haltung eines gesunden Hundes kostet ca. 60 bis 80 Euro im Monat. Ein durchschnittlicher Hund wird 10 bis 15 Jahre. Es gibt Katzenkrankheiten, die unheilbar sind. Leukose zum Beispiel ist eine Blutkrankheit, welche man sich wie Blutkrebs vorstellen kann. Eine Katze kann damit alt werden oder früh sterben. Im Tierheim Kapfenberg können aktuell 55 Katzen, 15 Hunde und 45 Kleintiere untergebracht werden. Nach dem Umbau werden 140 bis 150 Katzen und bis zu 30 Hunde Platz finden. In den Anfangszeiten gab es auch Hühner und Schafe im Tierheim Kapfenberg. Wenn Sie ein Tier in Not sehen, rufen Sie bei der Tierrettung Graz an. Sollten Sie die Telefonnummer nicht bei der Hand haben, reicht es die Polizei zu rufen. Wenn Sie sich nicht mehr um ihren Hund oder ihre Katze kümmern können, bringen Sie Ihr Haustier in ein Tierheim.

Bei Interesse bitte melden:
Arche Noah Graz: 0316/ 42 19 42
Tierheim Kapfenberg: 03862/32 59 70
Adamhof Leibnitz: 0664/ 350 34 39

JUGENDARBEIT DER FEUERWEHREN DER STADT KAPFENBERG

Bericht von Stefan Kroisleitner

Die Feuerwehrjugend ist Teil einer der größten Einsatzorganisationen Österreichs – der Feuerwehr. Fast jede örtliche Feuerwehr hat eine Jugendgruppe und freut sich, Kinder und Jugendliche, die später anderen Menschen helfen möchten, mit Spiel und Spaß an die Feuerwehrarbeit heranzuführen. Großer Wert liegt dabei auf Freundschaft und sozialer Kompetenz.
So auch bei den Kapfenberger Freiwilligen Feuerwehren Kapfenberg-Stadt, Kapfenberg-Hafendorf, Kapfenberg-Diemlach, Kapfenberg-Arndorf, Kapfenberg-Parschlug und Göritz-Pogier, die gemeinsam über ungefähr 30 Jugendmitglieder verfügen.
Wenn du dich für die Feuerwehrarbeit interessierst und wissen möchtest, was bei der Feuerwehrjugend gemacht wird und wie du Teil davon wirst, hier ein kleiner Überblick!

Jugendübungen

Bei den regelmäßigen Jugendübungen lernst du von den Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuern der Feuerwehren, mit Spiel und Spaß einige grundlegende Handgriffe, Fahrzeuge und Geräte kennen, kannst diese in der Praxis verwenden und viel Wissen gewinnen.

Jugendbewerbe

Bei den Feuerwehrjugend-Leistungsbewerben absolvierst du nach einigen Übungen einen Hindernislauf mit Hürden und einem Kriechtunnel und legst dabei eine Schlauchleitung aus. Bei den Bewerben erhältst du zudem anschließend ein Abzeichen.

Wissenstest

Ein Abzeichen bekommst du nicht nur beim Jugendbewerb, sondern auch beim Feuerwehrjugend-Wissenstest, bei dem leichte Fragen zu den in der Feuerwehr gelernten Inhalten beantwortet werden.

Jugendlager und Ausflüge

Abseits der Feuerwehrtätigkeit finden in den Feuerwehrjugend-Gruppen auch Zeltlager und spannende Ausflüge statt, bei denen du mit deinen Kameradinnen und Kameraden gemeinsam Spaß hast und viel erlebst. Beispielsweise die Zeltlager in Andau (2019), Bruck an der Mur (2018) oder am Wörthersee (2017).

Grundausbildung

Bei der Feuerwehr-Grundausbildung, auch GAB genannt, lernst bzw. vertiefst du im Alter von 14-15 Jahren nach deiner Zeit in der Feuerwehrjugend alle Dinge, die notwendig sind, um im Feuerwehr-Einsatzfall den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Kapfenberg zu helfen. Nach dieser Grundausbildung darfst du an Feuerwehreinsätzen teilnehmen.

Wie kommst du zur Feuerwehrjugend?

Wenn du Mitglied der Feuerwehrjugend werden möchtest oder du dir den Ablauf einer Übung ansehen willst, komm einfach im Rüsthaus der Feuerwehr in deiner Nähe vorbei. Die Kontakte der Kapfenberger Feuerwehren sind folglich aufgelistet.

Feuerwehren

Kapfenberg Stadt	Johann-Böhm-Straße 6	03862 22 036
Kapfenberg-Hafendorf	Josef-Stanek-Gasse 32	03862 31 016
Kapfenberg-Diemlach	Gustav-Kramer-Straße 8	03862 23 481
Kapfenberg-Arndorf	Arndorf 1b	03862 53 480
Kapfenberg-Parschlug	Hauptstraße 14b	03862 33 866
Göritz-Pogier	Göritzer Straße 1a	03862 33 776

KAPFENBERGS BEITRAG ZUR FORMEL 1

Kindergemeinderat und Kinderzeitungs-Redakteur Martin Lőrincz besuchte die Firma Pankl in Kapfenberg und erhielt dort eine Führung von Verkaufsleiter Markus Hofer.

DIE FIRMA PANKL

Bericht von Martin Lőrincz

Herr Hofer erzählte eine kleine Zusammenfassung der Entstehungsgeschichte der Firma. Pankl Racing Systems AG wurde von Gerold Pankl in Bruck an der Mur 1985 gegründet. Die Firma stellt Motor- und Antriebssysteme für Formula-Rennserien (also beispielsweise Formel 1) und Rallyautos her, daneben produzieren sie auch Bauteile für die Luftfahrt, für exklusive Fahrzeuge im Luxusbereich sowie Aluminium-Leichtbauteile.

Das Unternehmen ist weltweit tätig, die Niederlassungen sind zu finden in der Slowakei, Deutschland, Großbritannien, den USA und Japan. Die größte Fabrik liegt in Bruck an der Mur. Weltweit arbeiten bei der Firma Pankl rund 1.800 Mitarbeiter, davon sind 1.100 in Österreich und 250 in Kapfenberg beschäftigt.

Das meist hergestellte Teil in Kapfenberg ist die Antriebswelle. Ein Produkt bei Pankl wird in maximal 3 Monaten gefertigt. Herr Hofer zeigte auch den Teststand, wo die Teile auf ihre Qualität überprüft werden, um zu überprüfen, ob die Autoteile den Belastungen während eines Rennens standhalten. Die Tests werden mit einem Streckensimulator abgecheckt. Diese Maschine verbraucht einen ganzen Raum und ist ziemlich spektakulär. Die Arbeitshallen sind sehr sauber gehalten, was man bei einer Fabrik eigentlich gar nicht erwartet. Die Arbeitsverläufe sind strukturiert und organisiert.
2022 wird in Kapfenberg ein neues Luftfahrt-Werk im High-Tech-Park mit 9.000 m² Nutzfläche eröffnet, wo Flugzeugturbinen hergestellt werden. Dieses Projekt bietet für ca. 200 Menschen einen Arbeitsplatz.

Zum Schluss etwas Interessantes:
Unser Führungsleiter, Herr Hofer, erzählte uns, dass sogar im Hubschrauber des amerikanischen Präsidenten ein Bauteil von Pankl eingebaut ist.

COOL, DASS EIN FORMULA AUTO ZUR VORSTELLUNG VOR ORT IST. MARTIN HATTE SOGAR DAS GLÜCK WÄHREND DES INTERVIEWS IM RENNAUTO ZU SITZEN.

GIRLS AHOI!

„Pirat über Board, Pirat über Board“

Wer kennt es nicht, das spannende Spiel „Piratenschiff“?
In diesem Spiel baut man verschiedene Turngeräte und Matten auf. 2 Spieler spielen die Piraten, die anderen Mitspieler spielen die Landratten. Alle Spieler müssen versuchen auf den Matten bzw. auf den Turngeräten zu bleiben und dürfen den Boden (= Wasser) nicht berühren.
Die 2 Piraten müssen jetzt versuchen die Landratten zu fangen. Ist einer der Landratten von einem Piraten gefangen geworden oder steigt einer der Landratten in das Wasser, muss er das Spiel verlassen. Falls jedoch ein Pirat ins Wasser steigt, muss der Pirat „Pirat über Board“ rufen. Dann darf einer von den Landratten wieder in das Spiel zurück. Wenn die Piraten alle Landratten gefangen haben, ist das Spiel vorbei.

Dies ist eines von vielen Spielen, welches wir beim „Girlz-Turnen“ oft spielen. Das Girlz-Turnen ist ein Angebot vom Kapfenberger Sportverein (KSV). Dieses Anbot richtet sich an alle Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren. Es findet jeden Donnerstag während des Schuljahres (ausgenommen Ferien, Feiertag und schulautonome Tage) von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Volksschule Dr.-Karl-Renner statt.

Wer sind die Trainer? Die Trainer heißen Sarah Reitbauer und Kevin Derler.
Sarah ist ausgebildete Kindergarten- und Hortpädagogin und hat die Ausbildung zum C-Trainer im Bereich Kinder-, Jugend- und Erwachsenensport tätig. **Wie kann man sich anmelden?**
Man kann jederzeit unverbindlich zum Schnuppern kommen. Die **Sportleiterin Jennifer Merl** ist telefonisch unter der Nummer **0664/ 15 43 705** erreichbar. Anmelden kann man sich dann direkt vor Ort bei der/dem jeweiligen TrainerIn. Wie viel kostet es?
Der Jahresbeitrag beträgt € 75,00 pro Kind/Gruppe.

Bericht von Marleen Just

hi hi hi WITZE ha ha ha

Sagt die eine Unterhose zur anderen: „Warst du Urlaub? Du bist so braun.“

Warum summen Bienen? Weil sie den Text nicht kennen.

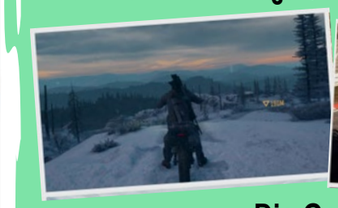
Was essen Autos am liebsten? Parkplätzchen.

Jonathan sitzt in der Schule. Der Lehrer fragt ihn: “Warum ist ein Eisbär weiß?” Jonathan entgegnet: “Wenn er rot wäre, müsste er ja Himbär heißen.”

Kommt ein neuer Schüler in die Klasse. Fragt ihn die Lehrerin: “Na, wie heißt du?” – “Ich heiße Felix.” – “Und dein Alter?” – “Der heißt Peter.”

VIDEOSPIELE

Videospiele sind heutzutage schon ein großer Bestandteil unserer Gesellschaft und daher ist es wichtig über die Gefahren und die Lügen, die erzählt werden, zu reden.



Die Gefahren

Videospiele sind ein lustiger Zeitvertreib, jedoch kann es auch schnell sehr teuer werden. Sei es eine neue Konsole/ein neuer PC, ein neues Spiel oder auch der neueste Skin (ein Kostüm) aus dem Ingame Shop. Die Spieleentwickler finden immer neue Wege den Spielern das Geld aus der Tasche zu ziehen. Also überlege dir das nächste Mal gut, ob du schon wieder einen neuen Skin in Fortnite (Ein Videospiel des Entwicklers Epic Games) brauchst. Ein weiterer Faktor ist die Sucht. Es ist nicht abzustreiten, dass man davon süchtig werden kann. Daher schau immer darauf, dass du nicht den ganzen Tag spielst, da das auch für deine Augen schlecht sein kann.

Lügen die verbreitet werden

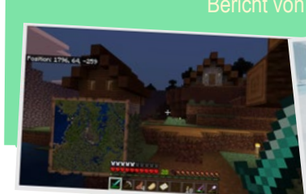
„Videospiele machen Kinder gewalttätig“, „diese Spiele bringen dir doch nichts“, „Videospiele sind schlecht für dich“, ... Dies und vieles mehr sind Lügen, die über Videospiele verbreitet werden, um Kinder davon abzuhalten diese zu spielen. Erstmal: Videospiele machen nicht gewalttätig. Dies haben Forscher vor kurzem nach einer zehnjährigen Studie bestätigt - natürlich ist es trotzdem ratsam die Altersbeschränkungen zumindest einigermaßen einzuhalten und kein unter dreizehnjähriges Kind ein Spiel ab 18 Jahren spielen lassen. Zweitens: Videospiele bringen dir sehr wohl etwas und sind in angemessenen Maßen sogar gut für dich.

Positive Seiten und Vorteile

Wie vorher erwähnt, bringen Videospiele auch Positives mit sich. Gamer haben eine bessere Hand-Augen Koordination, verbessertes räumliches Denken, können unter Stress schnellere und bessere Entscheidungen treffen und noch vieles mehr. Außerdem können Videospiele die geistige Verfassung verbessern und helfen dir im Team besser arbeiten zu können, da dies in vielen Spielen benötigt wird, um zu gewinnen.

Schlussendlich lässt sich sagen, dass Videospiele ein lustiger Zeitvertreib sind, da man sie allein oder mit Freunden spielen kann. Jedoch haben sie auch negative Seiten, die man nicht übersehen darf. Also hört auch auf eure Eltern, wenn sie euch sagen, dass ihr schon lang genug gespielt habt.

Bericht von Manuel Leister



Bericht von Leon Nekrep

Leons Hobby: TENNIS

Seit einem Jahr ist Leon begeisterter Tennisspieler. In der Kinderzeitung stellt er uns sein Hobby vor.

Jedes Training beginnt mit Aufwärmübungen - das ist sehr wichtig, sagt der Trainer, da man sich ansonsten leichter verletzen kann.
Trainer Daniel ist sehr nett und lustig und lässt die Nachwuchs-Tennisspieler immer etwas frei einspielen. Er zeigt den Kindern immer wieder neue Tricks, um den Ball über das Netz zu bekommen. Auf den Bildern ist zu sehen, wie Leon verstärkt den Aufschlag und den Volley am Netz übt. Das ist richtig schwierig.
Am Schluss wird spielerisch ausgelost, wer den Platz abziehen darf und wer die Bälle einsammelt. Der Platz muss nämlich immer sauber verlassen werden, dass die anderen Tennisspieler gleich starten können, wenn sie ankommen.

Bericht von Nico Haidenhofer & Renato Krama

ESPORTS ALS TREND

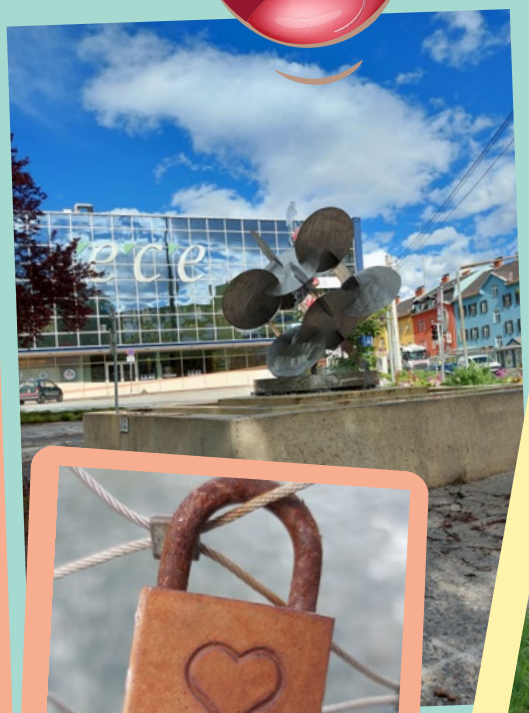
Nico und Renato haben sich mit Dominik Hofer getroffen. Er ist der Obmann des Vereins esports Austria Kapfenberg. Die Vereinsmitglieder haben eine gemeinsame Leidenschaft: Computerspiele. Deshalb spielen sie auch regelmäßig gemeinsam – und das sogar professionell. Der Verein veranstaltet jährlich eine der größten LAN-Partys Österreichs in Kapfenberg in der Eishalle. Dort treffen sich mehrere hundert Menschen, um gemeinsam zu zocken. Falls du Interesse hast Mitglied im Verein zu werden, schreib an info@log-lan.at

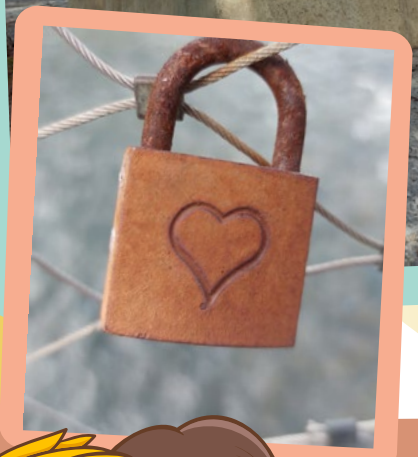
Infobox:

Eine LAN-Party ist keine richtige Party, sondern ein Treffen von Computerspielern. Diese bringen ihren Computer mit und verbinden sich mit einem LAN-Kabel. Durch die Verbindung können die Teilnehmer der LAN-Party gemeinsam Computerspiele spielen.

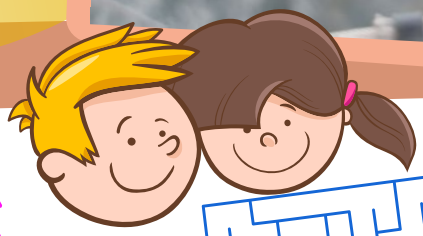
KAPFENBERG
mit den Augen von Nina

Fotos von Nina Frey

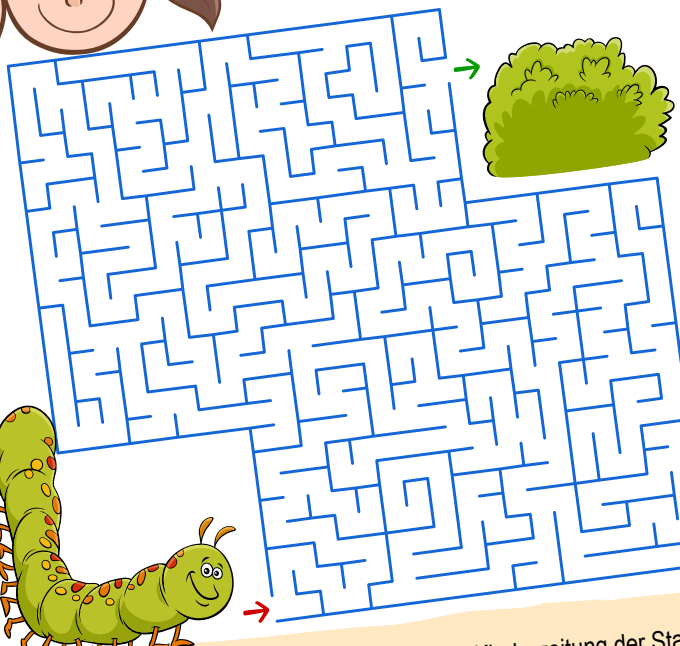




Rätsel schluss



Findest du die 6 Fehler?



KINFFELFRAGEN!

Welchen Fall kann kein Detektiv lösen?

Antwort: Durchfall

Was wird größer, wenn man etwas davon wegnimmt?

Antwort: ein Loch

Wer geht immer mit dir baden, aber wird nie nass?

Antwort: dein Schatten

Er gehört nur dir, aber alle anderen verwenden ihn mehr als du?

Antwort: dein Name

Impressum:
Kinderzeitung der Stadtgemeinde Kapfenberg
Medieninhaber:
Stadtgemeinde Kapfenberg, Koloman-Wallisch-Platz 1, 8605 Kapfenberg
Redaktion:
Kindergemeinderat der Stadt Kapfenberg und Stadtgemeinde Kapfenberg
Layout/ Design: wooky music
Druck: Druckerei Bachernegg